

### Frisches Kapital für Dresdner Deep-Tech-Start-up LMS: Wegweisende IoT-Chipentwicklung aus Dresden

**Das Dresdner Start-up Last Mile Semiconductor GmbH hat eine siebenstellige Seed-Finanzierungsrunde erfolgreich abgeschlossen und erhält frisches Kapital von TGFS, EIC Fund und MBG Sachsen. LMS entwickelt als „Fabless-Chip-Company“ energieeffiziente IoT-Hochsicherheits-Chips und setzt dabei auf den innovativen, lizenzfreien 5G-Funkstandard NR+. Im Fokus steht die LM10XX-Chipfamilie, die sichere und kosteneffiziente Funkverbindungen unabhängig von klassischen Mobilfunknetzen ermöglicht. Die neuen Mittel fließen in die Weiterentwicklung der Technologie und die Vorbereitung der Serienfertigung. LMS ist damit bestens positioniert, eine führende Rolle im europäischen IoT-Markt einzunehmen.**

*Leipzig/Dresden, 11. Dezember 2025* – Das Dresdner Halbleiterunternehmen Last Mile Semiconductor GmbH (LMS) hat erfolgreich eine Seed-Finanzierungsrunde in siebenstelliger Höhe abgeschlossen. Neben dem TGFS Technologiegründerfonds Sachsen und European Innovation Council Fund (EIC Fund) beteiligt sich auch die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen (MBG).

Das 2022 gegründete Deep-Tech-Start-up entwickelt energieeffiziente Hochsicherheits-Chips für das Internet der Dinge (IoT). Als „Fabless-Chip-Company“ konzentriert sich LMS auf Entwicklung und Design hochintegrierter System-on-Chip-Lösungen (SoC) und lagert die Fertigung an spezialisierte Halbleiterhersteller aus. Die SoC-Lösungen von LMS ermöglichen es, Produktionskosten signifikant zu senken und neue, skalierbare Geschäftsmodelle im IoT-Markt zu erschließen. Im Mittelpunkt steht der LM10XX SoC, der auf dem innovativen Funkstandard NR+ im 1,9GHz-Frequenzband basiert. Diese Technologie ermöglicht sichere, zuverlässige und kosteneffiziente Funkverbindungen, unabhängig von klassischen Mobilfunknetzen.

Ziel ist es, durch die Kombination aus technologischer Exzellenz und schlanker Wertschöpfungskette eine breite Marktdurchdringung zu erreichen und die digitale Souveränität Europas im Bereich der IoT-Konnektivität nachhaltig zu stärken. Typische Einsatzfelder sind Industrial IoT, Smart Energy, Smart Building und Smart City. Beispielsweise können mit NR+-Chips von LMS nicht nur industrielle Anwendungen wie die Steuerung mobiler Roboter oder die Vernetzung von Sensoren in Fabriken realisiert werden, sondern auch zahlreiche Alltagsgeräte im Smart Home, etwa Lichtschalter, Rauchmelder oder Haushaltsgeräte, besonders energieeffizient und flexibel miteinander kommunizieren – sogar oft ohne eigene Stromversorgung.

„Unsere Mission ist es, die digitale Souveränität Europas im Bereich der IoT-Konnektivität zu stärken“, erklärt Christoph Gulich, CEO und Mitgründer von Last Mile Semiconductor. „Mit unserer Technologie haben wir es geschafft, die Vorteile verschiedener Funkstandards zu kombinieren, um so stabile und effiziente IoT-Ökosysteme aufbauen zu können. Jetzt haben wir dank des Vertrauens unserer Investoren sowie dem Zugang zum europäischen EIC Accelerator-Programm die Möglichkeit, unsere Technologie zügig in marktreife Produkte zu überführen.“

Mit dem frischen Kapital kann LMS die Entwicklung der LM10XX-Chipfamilie beschleunigen, die Software-Toolchain weiter ausbauen und die Weichen für die Serienfertigung stellen. Gleichzeitig

werden strategische Partnerschaften mit Pilotkunden und weiteren Industriepartnern intensiviert, um die Technologie in unterschiedlichen Anwendungsfeldern zur Marktreife zu führen.

Sören Schuster, Geschäftsführer des TGFS, betont: „Last Mile Semiconductor adressiert mit seiner Technologie einen zentralen Zukunftsmarkt. Sichere und energieeffiziente IoT-Konnektivität wird ein Schlüsselfaktor für moderne Gerätekommunikation. Mit der Kombination aus technologischem Know-how, klarer Vision und starker öffentlicher Förderung ist LMS hervorragend positioniert, um eine führende Rolle im europäischen IoT-Ökosystem einzunehmen.“

#### Ansprechpartner für Rückfragen

Sören Schuster (Geschäftsführer TGFS) | +49 172 2001097  
soeren.schuster@cfh.de | www.tgfs.de

#### Deal-Team TGFS

TGFS: Dr. Matthias Kalbus (Investment Director) | Friedemann Stier (Investment Director)  
Berater TGFS: RA Stefan Pietzsch · GRUENDELPARTNER · Leipzig (legal)

#### Weitere Informationen

**Last Mile Semiconductor** ist ein 2022 gegründetes Deep-Tech-Startup aus Dresden, das energieeffiziente Halbleiterlösungen für das Internet der Dinge (IoT) entwickelt. Das Unternehmen ermöglicht sichere, unabhängige Funkverbindungen für industrielle Anwendungen. Der LM10XX System-on-Chip (SoC) basiert auf dem Funkstandard NR+, einem lizenzfreien 5G-Derivat, das hohe Energieeffizienz und integrierte Sicherheit vereint. Die Technologie erlaubt eine providerunabhängige Datenübertragung und findet Anwendung in Industrial IoT, Smart Energy, Smart Building und Smart City. LMS stärkt mit seiner Lösung die digitale Souveränität Europas, senkt Betriebskosten und macht IoT-Systeme skalierbarer und nachhaltiger.

Christoph Gulich (Geschäftsführer) | +49 351 5019380  
christoph.gulich@lm-semi.com | www.lm-semi.com

Der **European Innovation Council Fund** der Europäischen Kommission ist ein Deep-Tech-Investor in allen Technologiebereichen. Der EIC-Fonds hat zum Ziel, eine kritische Finanzierungslücke zu schließen, um Unternehmen bei der Entwicklung und Kommerzialisierung disruptiver Technologien zu unterstützen. Mit seinem großen Netzwerk von Kapitalanbietern und strategischen Partnern teilt er Risiken der Marktteilnehmer.

[https://eic.ec.europa.eu/eic-fund\\_en](https://eic.ec.europa.eu/eic-fund_en)

Die **Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen** ist ein Finanzierungs- und Beteiligungspartner für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Start-ups im Freistaat Sachsen. Sie unterstützt innovative und wachstumsorientierte Firmen mit Beteiligungskapital, Nachrangdarlehen und Mezzanine-Finanzierungen, um Eigenkapitalbasis und Finanzierungskraft zu stärken. Ziel der MBG ist es, unternehmerische Ideen und technologische Innovationen zu fördern und dadurch die Wirtschaft in Sachsen nachhaltig zu stärken.

<https://mbg-sn.ermoeglicher.de>

Der **TGFS Technologiegründerfonds Sachsen** stellt technologieorientierten Gründerinnen und Gründern Beteiligungskapital für die Seed- und Start-up-Phase zur Verfügung. Der Fonds wurde 2008 vom Freistaat Sachsen (u.a. EFRE-Mittel) und sächsischen Finanzinstituten erstmals aufgelegt und hat seither über 100 Start-ups begleitet. 2023 startete der TGFS in seine dritte Fondsgeneration. Im Fokus des TGFS stehen junge, innovative, technologieorientierte Unternehmen, die den Branchen ITK, Halbleiter- und Mikrosystemtechnik, Medizintechnik, Life Science, Umwelt- und Energietechnik sowie Neue Medien angehören und ihren Sitz oder ihre Betriebsstätte in Sachsen haben.

Sören Schuster (Geschäftsführer) | +49 172 2001097  
soeren.schuster@cfh.de | www.tgfs.de



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch  
Steuermittel auf der Grundlage des vom  
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.